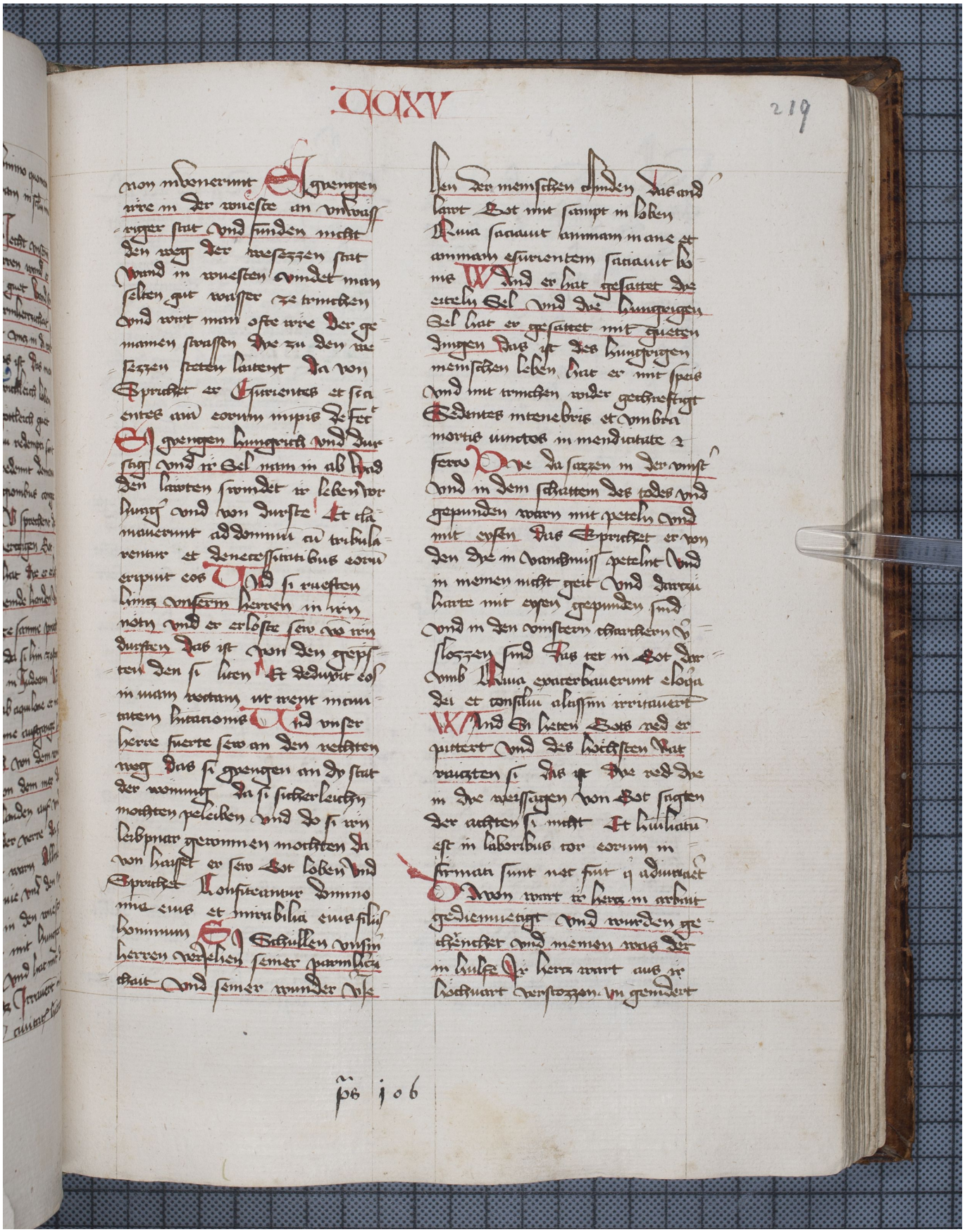
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



CXV 219

non inuenerunt Sie grengen
irre in der wüeste an vnuoll
ziger stat vnd funden nicht
den weg der wesezzen stat
Vnd in wüesten vnder man
selten gut wasser zu trincken
vnd wart man ofte irre der ge
mainen strassen die zu den we
sezzen steten lautent Da von
sprichet er Esurientes et sci
entes anima eorum in ipsis defec
Sie grengen hungrich vnd dur
stig vnd ir sel ward in ab hand
den lawten swindet ir leben vor
hungr vnd von durste Et cla
mauerunt ad dominum cum tribula
rentur et de necessitatibus eorum
eripuit eos Vnd si rueften
hinz vnserm herren in irn
nöten vnd er erlöste sew von irn
durften Das ist von den gepf
ten den si liten Et deduxit eos
in viam rectam ut irent in ciu
tatem habitationis Vnd vnser
herre fuerte sew an den rechten
weg das si grengen an die stat
der wonung Da si sicherleichen
mochten peleiben vnd do si irn
leibspnar gewinnen mochten da
von hawset er sew Got loben vnd
sprichet Confitemini domino
misericordie eius et mirabilia eius filiis
hominum Sie sullen vnsin
herren verjehen seiner parmhertz
kait vnd seiner wunder die
sen der menschen chinden Das ist
hawt Got mit sampt in loben
Quia satiauit animam inanem et
animam esurientem satiauit bo
nis Vnd er hat gesattet die
eitelin sel vnd die hungrigen
sel hat er gesattet mit guetten
dingen Das ist des hungrigen
menschen leben hat er mit speis
vnd mit trincken wider gechnestigt
Sedentes in tenebris et umbra
mortis uinctos in mendicitate et
ferro Die da sazzen in der vinst
vnd in dem schatten des todes vnd
gepunden waren mit peteln vnd
mit eysen Das sprichet er von
den die in vanchnuss peteln vnd
in meinen nicht geit vnd darzu
harte mit eysen gepunden sind
vnd in den chnsteren chuarkeren
slozzen sind Das tet in Got der
umb Quia exacerbauerunt eloqua
dei et consilium altissimi irritauerunt
Vnd in leiten Gots red er
pittert vnd des höchsten hat
vaugten si Das ist die red die
in die weissigen von Got sagten
der aufsten si nicht Et humiliatu
est in laboribus cor eorum in
firmati sunt nec fuit qui adiuuaret
Do wart ir herz in arbeit
gediemutigt vnd wurden ge
chrenchet vnd meinen was der
in hilfe Der herr wart aus ir
hochmut verstozzen vn gendert